

Der Bürgermeister

**Bürgermeisterbereich
Pressestelle**

Pressesprecherin
Britta Stöwe

Telefon
(03334) 64 - 512
Telefax
(03334) 64 - 519

Hausanschrift
Breite Straße 41 - 44
16225 Eberswalde

e-Mail
b.stoewe@eberswalde.de
(nur für formlose Mitteilungen ohne digitale Signatur)

Internet
www.eberswalde.de

MEDIENINFORMATION

Nr. 234/10 vom 19. August 2010

Kleine Galerie der Stadt in der Sparkasse Barnim am 1. September **Eine Argentinierin aus Eberswalde**

Am Mittwoch, dem 1. September 2010, um 19.30 Uhr wird die gebürtige Argentinierin Rosario Rapallini, (seit 2000 Bürgerin der Stadt Eberswalde), in der Kleinen Galerie der Stadt im Haus der Sparkasse Barnim an der Michaelisstraße zu dem Thema SPUREN//RASTROS ihre Kunst ausstellen.

Hier eine kurze Vita der Künstlerin:

Rosario Rapallini, geboren 1959 in Mercedes, Buenos Aires, Argentinien. Studium der Malerei bei Maestro Eduardo Giusiano. Studium an der Staatlichen Schule der Schönen Künste "Prilidiano Pueyrredón" in Buenos Aires. Ab dem Jahr 2000 Leben und Wirken in Berlin und Eberswalde.

Konzeption, Leitung von und Beteiligung an verschiedenen Kunstprojekten - u.a. "KidSProjekte" an der Joan-Miró-Grundschule, Berlin// "Architektur und Schule" für das HKW, Berlin// Malerei- und Keramik-Workshops in KKW, Berlin// Malerei und Masken für Projekt "Verloren" am Brandenburger Theater, Brandenburg// Galerie El Pacifico, "Argentinische Künstler in Deutschland", Stuttgart// Botschaft der Republik Argentinien, "Conversación", Berlin. Übergreifende Gemeinschaftsprojekte mit der Künstlergruppe "Rhizom", Fine Kwiatkowski, Willehad Grafenhorst u.a. Ausstellungen in Italien, Deutschland und Argentinien.
www.rastros.de/www.rhizom.info

Am Eröffungsabend wird das Duo cri du coeur mit Fine Kwiatkowski tanzen / performen und Willehad Grafenhorst Kontrabass-Balalaika (Elektronik)spielen.

cri du coeur in den Arbeiten von Rosario Rapallini

Das Duo cri du coeur tritt neben seiner Performancearbeit immer wieder in den künstlerischen Dialog mit bildenden Künstlern. Wichtig ist dabei, dass alle drei Kunstrichtungen, Tanz, Musik und bildende Kunst, ihre Eigenständigkeit behalten. Näheres dazu: www.criducoeur.de